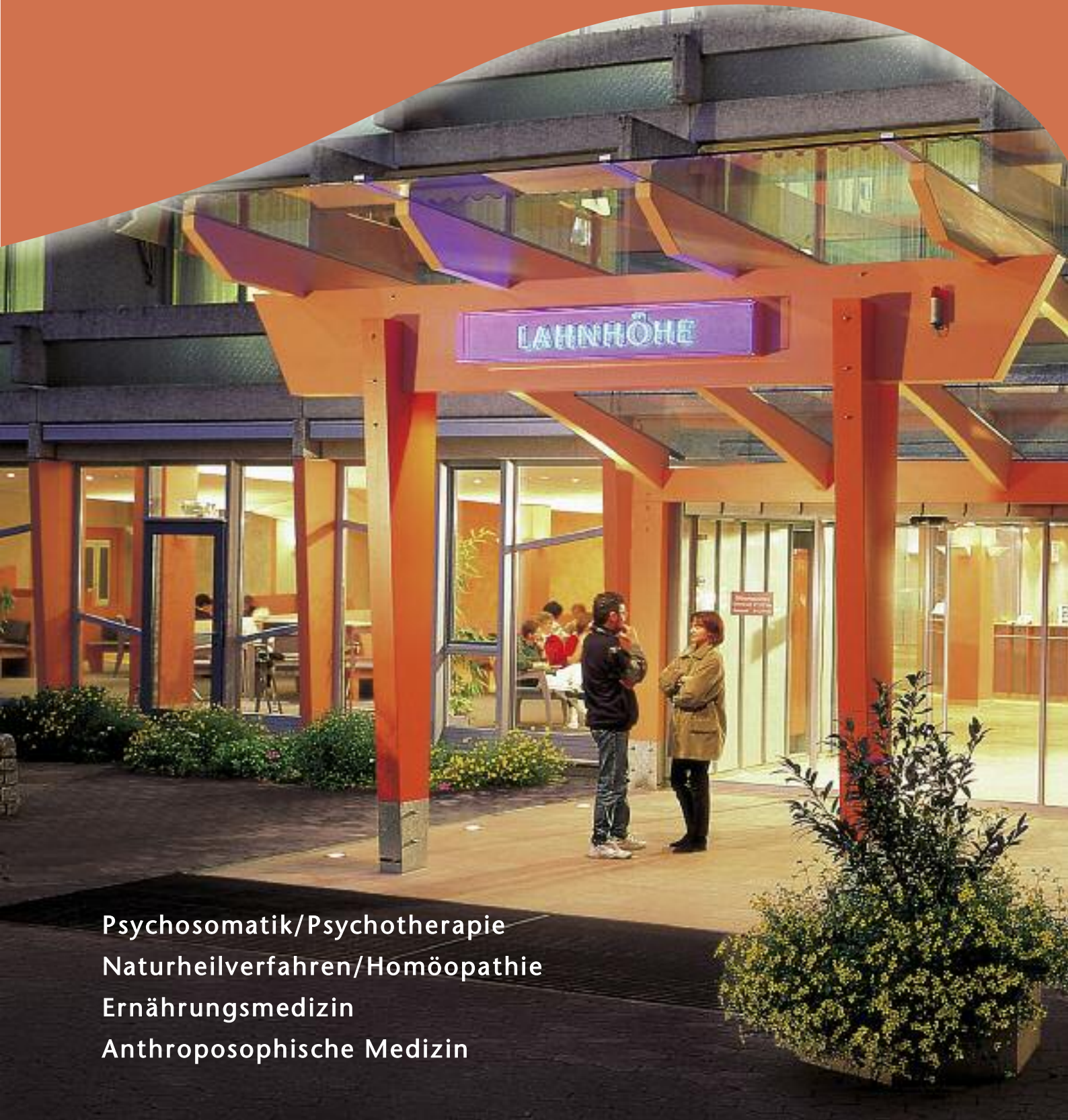


Krankenhaus



Lahnhöhe

Überregionales Zentrum für
Psychosomatische Medizin
und Ganzheitliche Heilkunde



Psychosomatik/Psychotherapie
Naturheilverfahren/Homöopathie
Ernährungsmedizin
Anthroposophische Medizin



Ein herzlicher Empfang, eine verständnisvolle Begleitung - die zugewandte Haltung des therapeutischen Teams trägt wesentlich zur Genesung bei.

Mit bewährten ganzheitlichen Behandlungskonzepten ...

... ergänzen wir auf der Lahnhöhe die Möglichkeiten der naturwissenschaftlichen Medizin. Denn nachhaltigen Erfolg hat besonders eine Heilbehandlung, die an den Krankheitsursachen ansetzt und individuelle wie soziale Bedingungen einbezieht. Unsere Ärzte, Therapeuten und Pflegenden unterstützen Sie auf dem Weg, auch Ihre Selbstheilungskräfte für Ihre Gesundheit zu nutzen.

Dr. Henning Elsner

Chefarzt

Das Gleichgewicht wieder finden

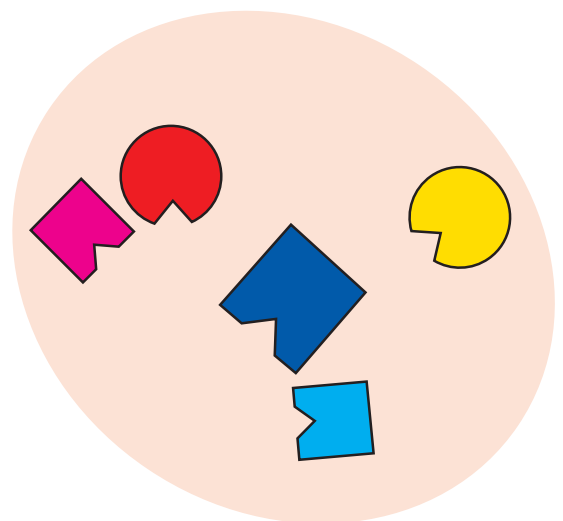
Krankheit ist in einer ganzheitlichen, durch Anthroposophie erweiterten Heilkunde ein Hinweis auf eine Störung der Balance zwischen den Kräften der körperlichen, seelischen und geistigen Ebenen des Menschen. Dabei wird vielfach das Ungleichgewicht primär im körperlichen Bereich erlebt und eine Behandlung ausschließlich auf die organische Symptomatik abgestimmt. Die Suche nach den tiefer gehenden, im seelischen Bereich verborgenen Lösungen erfolgt häufig erst nach einer langen, mit viel Leid verbundenen Krankheitsgeschichte. Die Behandlung auf der Lahnhöhe zielt auf ein möglichst frühzeitiges Erkennen der gesundheitsfördernden Faktoren, um eine Wiederherstellung des Gleichgewichtes zu ermöglichen.

Ihre Gesundheit ist unser Anliegen. Unser therapeutischer Ansatz dient dem Wandel, nicht nur der Wiederherstellung. Allerdings kann akut eine Behandlung von Krankheitssymptomen hilfreich sein, wobei wir, soweit notwendig, auch auf bewährte schulmedizinische Methoden zurückgreifen. Langfristig reichen diese nicht aus, wie uns die hohe Zahl der chronischen seelischen und psychosomatischen Erkrankungen zeigt.

Der therapeutische Auftrag wird gemeinsam formuliert. Die Erfahrung, dass jeder Patient ein hohes Maß an Selbstheilungskräften entwickeln kann, kennzeichnet unsere Arbeit. Ein interdisziplinäres therapeutisches Team arbeitet gemeinsam mit dem Kranken an seiner schrittweisen Gesundung. Für diesen Weg stehen Ärzte und Fachärzte, Psychologen, Heilerythmisten, Kunsttherapeuten, Physiotherapeuten und Pflegende zur Verfügung. Der intensive Austausch untereinander, die Atmosphäre des Angenommenseins im Rahmen unseres integrativen Behandlungsansatzes tragen wesentlich zum Therapieerfolg bei.



Im Krankenhaus Lahnhöhe werden Medikamente der Homöopathie sowie der anthroposophischen Medizin angewendet.



Durch Familienaufstellungen wird die Dynamik der prägenden Beziehungen erlebbar; so kann begonnen werden, Verwicklungen zu lösen, die Krankheitsprozessen zugrunde liegen.

Wir setzen auf Ihre Mitarbeit

Im Zentrum der Heilungsbemühungen im Krankenhaus Lahnhöhe steht die zwischenmenschliche Begegnung und Beziehung. Am Anfang des gemeinsamen Weges besteht im Aufnahmegespräch die Möglichkeit, sich der Frage zu nähern, welche Faktoren in der eigenen Lebensführung den Krankheitsprozess bedingen oder begünstigen. Dann wird sowohl an einer Überwindung dieser Faktoren als auch an einer Stärkung der individuellen heilenden Kräfte gearbeitet. Dabei kann die Erkenntnis, für die Gesundheit selbst Verantwortung zu tragen, einen wesentlichen Schritt auf dem Weg zur Heilung bedeuten.



In den Therapien findet der Patient auf der Lahnhöhe ein verständnisvolles Gegenüber.

Vielfältige Therapieangebote

Psychotherapie. Im Laufe seines Lebens erfährt der Mensch oft Verletzungen, die eine lebendige Entfaltung seiner Seele nicht ermöglichen. Diese Entwicklungshemmung kann sich sowohl in die seelische als auch in die körperliche Ebene hinein auswirken und sogar organische Krankheiten hervorrufen. Im Rahmen der Psychotherapie kommen unsere Patienten über einen teilweise schmerzhaften, aber letztlich lösenden Prozess zu einer Integration ihrer kränkenden Vergangenheit. Die psychotherapeutische Arbeit verläuft neben Einzelkontakten großteils in Gruppenprozessen. Intensiviert wird deren Wirkung durch das Therapiemilieu, das dem Patienten ein Engagement in der therapeutischen Gemeinschaft (Teaching-Learning Community) ermöglicht. Verschiedene Behandlungsansätze sind dabei hilfreich: Die Grundlagen der psychodynamisch-interpersonellen Psychotherapie werden ergänzt durch systemische Therapie, anthroposophische Biographiebetrachtung, katathym-imaginative, traumatherapeutische und familientherapeutische Methoden (mit Familienaufstellungen) und Kunsttherapie.

Kunsttherapie und Bewegungserfahrung. Die beiden therapeutischen Prinzipien – sich ausdrücken und einen Eindruck aufnehmen – werden in unserem Krankenhaus durch die Betonung sinnesbasierter Kunsttherapien neben der sprechenden Psychotherapie verwirklicht. Die verschiedenen kunsttherapeutischen Verfahren regen den Patienten an, die



Materialien wie Holz, Ton, Wachs oder Stein fordern beim plastisch-therapeutischen Gestalten zu aktiver schöpferischer Tätigkeit auf.



In der Maltherapie sind Sie nicht mehr nur Betrachter, sondern auch eigenständiger Gestalter des Bildes.



In der Bothmer-Gymnastik bewegen Sie sich mit so wenig Spannung wie möglich und mit so viel Kraft wie nötig.

Wahrnehmung auf seine Möglichkeiten und nicht auf seine Einschränkungen zu richten. Das Angebot unseres Hauses umfasst das therapeutische Malen, das plastisch-therapeutische Gestalten, die Musiktherapie, die therapeutische Sprachgestaltung, die hygienische Eurythmie sowie die Heileurythmie. Die Bothmergymnastik, Tanz und Rhythmus-erfahrung (z. B. Trommeln) ermöglichen heilsame Erfahrungen der Leiblichkeit und in der Bewegung.

Naturheilverfahren und Besondere Therapierichtungen. Die Naturheilverfahren werden auch als Verfahren einer „sanften Medizin“ bezeichnet, da sie frei von unerwünschten Nebenwirkungen sind. Ganz allgemein kann gesagt werden, dass sie in die Regulationsmechanismen des Organismus harmonisierend – aktivierend oder auch lindernd – eingreifen. Im Einzelnen kann es z. B. darum gehen, Schmerzen zu nehmen, Ausscheidungsprozesse von Schlacken und Giften zu fördern oder auch das Immunsystem zu stärken. Im Bereich der Naturheilverfahren verfügt das Krankenhaus Lahnhöhe über eine Fülle therapeutischer Methoden, besonders über folgende Möglichkeiten: Verfahren der klassischen physikalischen Therapie, vor allem mit hydrotherapeutischen Maßnahmen, ergänzt durch verschiedene Auflagen, Wickel und Einreibungen der anthroposophischen Medizin, Phytotherapie (Heilung mit pflanzlichen Auszügen), die so genannten Ausleitungsverfahren (Blutegel, Schröpfen), Akupunktur, Neuraltherapie, Eigenbluttherapie und Symbiose- lenkung, Enzymtherapie, Sauerstoffmehrschritt-Therapie. Auch die Methoden der **Homöopathie** sind im Krankenhaus Lahnhöhe in ihren unterschiedlichen Modifikationen vertreten.

Ernährungsmedizin. Die Art, der Umfang und die Beschaffenheit unserer Ernährung bestimmen zum großen Teil unsere Lebensqualität, denn unsere Kost ist ein häufig unterschätzter Faktor für Gesundung und Gesunderhaltung. Eine falsche Ernährung stellt die Ursache für viele chronische Krankheiten dar. Daher ist die Vollwerternährung im Krankenhaus



Die Dauerdusche wird mit großem Erfolg bei einer Vielzahl chronischer Zivilisationskrankheiten eingesetzt.



Das Johanniskraut – eine Arzneipflanze für sowohl phytotherapeutische als auch homöopathische und anthroposophische Zubereitungen



Lahn-
höhe als
fester Bestandteil
in den Behandlungsplan ein-
gebunden. Zudem bietet Ihnen unser Er-
nährungsberater umfassende Informationen und praktische
Übungen in unserer Lehrküche an.

Sozialberatung. Zwei erfahrene Sozialpädagoginnen bieten
Patienten, die persönliche, soziale oder berufliche Probleme
im Zusammenhang mit ihrer Erkrankung haben, psychosoziale und
sozialrechtliche Beratung an.



*Anhand von praktischen Übungen werden
Informationen in unserer Lehrküche vermittelt.*

Wenn Geborgenheit und fachliche Kompetenz zusammenkommen ...

*Eine intensive Pflege und
menschliche Zuwendung
unterstützen die Heilung.*

Die Pflege. Den oft engsten Kontakt zu unseren Patienten haben unsere pflegenden Mitarbeiter. Eine echte zwischenmenschliche Beziehung, eine mitfühlende Haltung gegenüber dem Patienten und seinen Lebensumständen sind neben der fachlichen Kompetenz wesentliche Voraussetzungen für den Heilungsprozess. Unsere Pflegenden bieten menschliche und therapeutische Unterstützung für Menschen, die durch Krankheit oder Verlust ihres gewohnten Alltags labilisiert sind, greifen mit Wickeln, Auflagen, rhythmischen Einreibungen und anderen Handhabungen lindernd und heilend in die Entwicklung ein. Zudem vermitteln sie Impulse, um Ihre Heilungskräfte zu aktivieren und die gesunden Anteile zu stärken, damit Sie so schnell wie möglich Ihre Unabhängigkeit wieder erlangen.

Unsere Fachkompetenz. Von der Breite ihres Tätigkeitsspektrums her können unsere Ärzte von sich sagen, „Hausärzte im Krankenhaus“ zu sein. Denn sie sehen ihre Patienten nicht unter dem Blickwinkel eines Spezialgebietes der Medizin, sondern integrieren Kompetenzen und Therapieaspekte aus allen Fachrichtungen. Anstelle von Fachabteilungen bietet die Lahnhöhe Behandlungswege in darauf abgestimmten Behandlungsbereichen an. Ein Team von Ärzten, darunter Fachärzte für Innere Medizin, Psychosomatische Medizin, Psychiatrie, Neurologie, HNO, Allgemeinmedizin, Anästhesie, erweitert um Kompetenzen für Homöopathie, Naturheilverfahren gewährleistet diese ganzheitliche Behandlung.

Um unseren hohen Standard aufrechtzuerhalten, fördern wir die regelmäßige Fortbildung aller unserer Mitarbeiter. Wir haben uns dem Qualitätsgedanken verschrieben.

Diagnostische Möglichkeiten

Wir nutzen das Wissen der Schulmedizin für eine eingehende Diagnose Ihrer Erkrankung. Dafür stehen in unserem Krankenhaus unter anderem zur Verfügung:

- Labor
- Sonographie und Dopplersonographie
- EKG mit Ergometrie, Langzeit-EKG und Langzeit-Blutdruck-Registrierung
- Röntgen

Im Falle einer dringenden medizinischen Notwendigkeit ist selbstverständlich in extern-konsiliarischer Anbindung die Durchführung einer Szintigraphie, einer Computer- oder auch Kernspin- Tomographie möglich.

Ein Auszug aus unserer Indikationenliste

Für folgende Diagnosen bewährt sich das Behandlungskonzept der Lahnhöhe besonders:

- *Depressive Störungen*
- *Belastungs- und Anpassungsstörungen*
- *Somatoforme Störungen*
- *Psychosomatosen*
- *Angststörungen*

nach Rücksprache:

- *Essstörungen*
- *Posttraumatische Belastungsstörungen*
- *Konversionsstörungen*

Zudem auch für somatische Erkrankungen mit betont psychischem Anteil wie:


- *chronisch entzündliche Erkrankungen des Darmes und des Bewegungsapparates*
- *spezielle Hauterkrankungen wie Neurodermitis und Psoriasis*
- *Krankheiten des Respirations- und Herz-Kreislauf-Systems, des Urogenitalsystems und des HNO-Bereiches*
- *degenerative Erkrankungen des Nervensystems*

nach Rücksprache:

- *Krebserkrankungen*

Detailinformationen zu den Behandlungsbereichen unter:

www.lahnhoefe-psychosomatik.de



Die künstlerisch-architektonische Gestaltung wird von unseren Patienten immer wieder als wohltuend empfunden.

Informationen zur Patientenaufnahme

Bei gesetzlichen Krankenkassen: Schicken Sie Ihre Einweisung direkt zuerst an uns. Mit allen gesetzlichen Krankenkassen besteht ein Versorgungsvertrag. Sie erhalten dann nach ärztlicher Indikationsprüfung unsererseits einen schriftlichen Aufnahmetermin entsprechend der aktuellen Wartezeit. Gegebenenfalls setzen wir uns mit Ihnen oder Ihrem einweisenden Arzt in Verbindung.

Bei privaten Krankenversicherungen: Vor Antritt der stationären Behandlung ist das Einholen einer verbindlichen Kostenzusage bzw. einer Kostenübernahmeerklärung notwendig. Wir senden Ihnen gerne unser „Orientierungsschreiben für Privatpatienten“ zu (auch unter www.lahnhoehe-psychosomatik.de).

Weitere Fragen zur Aufnahme beantwortet unsere **Clearingstelle** unter Telefon (0 26 21)9 15-3 57. Gerne übersenden wir Ihrem Zuweiser eine Zuweiserinformation mit genauen Hinweisen zu unserer Behandlungsindikation und dem fachgerechten Einweisungsweg.

Ein Ort zum Gesundwerden

Das 1977 gegründete Krankenhaus Lahnhöhe mit 202 Betten liegt in naturnaher Umgebung inmitten des Weltkulturerbes Mittelrhein. Das ansprechend gestaltete Haus befindet sich nur sieben Kilometer von Koblenz entfernt.

Therapeutisches Milieu. Unsere Bemühungen sind auf die Entwicklung eines Milieus ausgerichtet, in dem Heilung geschehen kann. Hierzu bedarf es innerer und äußerer Räume, die Schönheit, Geborgenheit und Schutz vermitteln, zugleich aber die Möglichkeit zur Auseinandersetzung, Besinnung und Kommunikation fördern. Um den geistigen Aspekt Ihrer Gesundheit zu unterstützen, bieten wir Konzerte, Theater- und Eurythmieaufführungen und Autorenlesungen an.

Ganzheitliche Heilkunde und moderne Psychosomatische Medizin. Das von Dr. Max-Otto Bruker vor 25 Jahren gegründete Haus erlangte schnell eine Vorreiterrolle vor allem in der biologischen Ernährungsmedizin. Mit Dr. Armin und Dr. Rolf Bruker wurde die Psychologie von C. G. Jung integriert und es wurden die künstlerischen Therapien im Rahmen einer anthroposophischen Grundkonzeption in die Behandlung eingebunden. Das Behandlungskonzept zeichnet sich heute durch seinen Therapiepluralismus, seine interdisziplinäre und multiprofessionelle Umsetzung und die Behandlungsdichte im Sinne der integrativen Psychosomatischen Medizin aus.



Die Lage des Hauses besticht durch eine weite und grüne Umgebung sowie viel Ruhe.



Durch Farben und Formen schafft das Krankenhaus Lahnhöhe eine harmonische Therapieatmosphäre.



Bewegung ist Heilung – so auch im Schwimmbad.

POSTADRESSE:

Postfach 21 94, 56107 Lahnstein

HAUSADRESSE:

Am Kurpark 1, 56112 Lahnstein
Telefon (0 26 21) 9 15-0
Telefax (0 26 21) 9 15-444
info@lahnhoehe-psychoomatik.de
www.lahnhoehe-psychoomatik.de

AUFNAHME:

Telefon (0 26 21) 9 15-521
Telefax (0 26 21) 9 15-141

CLEARINGSTELLE:

Telefon (0 26 21) 9 15-357
Telefax (0 26 21) 9 15-455

CHEFARTZSEKRETARIAT:

Telefon (0 26 21) 9 15-548
Telefax (0 26 21) 9 15-575

RECHTSTRÄGER:

Klinik Lahnhöhe
Krankenhausgesellschaft mbH & Co. KG
Sitz Lahnstein, HRA Koblenz 2563
Persönlich haftende Gesellschafterin:
Klinik Lahnhöhe
Krankenhausverwaltungsgesellschaft mbH
Sitz: Lahnstein, HRA Koblenz 1523

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dipl.-Kfm. Michael Volgmann
Prokuristin Dipl.-Betriebswirtin Aliette Löhle

Das Krankenhaus Lahnhöhe - Überregionales Zentrum für Psychosomatische Medizin und Ganzheitliche Heilkunde – und das Krankenhaus Lahnhöhe am Mittelrhein – Zentrum für konservative Orthopädie, Schmerztherapie, Osteologie – sind Teil des Medizinischen Zentrums Lahnhöhe am Mittelrhein.

IM KRANKENHAUS LAHNHÖHE VERTRETENE**FACHKOMPETENZEN:**

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Innere Medizin, Neurologie, HNO, Anästhesiologie, Psychiatrie, Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Homöopathie, Schmerztherapie

Das Krankenhaus Lahnhöhe ist Mitglied im „Verband anthroposophischer Kliniken e.V.“, bei „gesundheit aktiv - anthroposophische heilkunst e.V.“ und im „Verband psychosomatischer Krankenhäuser“

